



**Kommunikation Motorsport**

Jürgen Pippig

Telefon: +49 (0)841 89 34200

E-Mail: [motorsport-media@audi.de](mailto:motorsport-media@audi.de)

[www.audi-motorsport.info](http://www.audi-motorsport.info)

## **DTM-Countdown: Audi-Fahrerkader für die DTM 2010 ist komplett**

- **Noch neun Wochen bis zum Start der DTM-Saison 2010**
- **21-jähriger Spanier Miguel Molina neuer Audi-Werksfahrer**
- **Katherine Legge und Mike Rockenfeller wechseln die Teams**

**Ingolstadt, 18. Februar 2010 – Neun Wochen vor dem Start der DTM-Saison 2010 ist der Audi-Fahrerkader für die populärste internationale Tourenwagen-Rennserie komplett. Für Le-Mans-Rekordsieger Tom Kristensen, der sich 2010 ganz auf Sportwagen-Rennen mit dem Audi R15 TDI konzentriert, kommt der junge Spanier Miguel Molina neu ins Team.**

Der 21-Jährige hinterließ bei Testfahrten mit dem Audi A4 DTM den stärksten und besten Eindruck aller Kandidaten. „Miguel ist nicht nur ein charmanter junger Bursche, er ist auch sehr schnell“, erklärt Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich. „Er war schon vor zwei Jahren bei Testfahrten mit dem A4 DTM sehr flott unterwegs. Mit 18 Jahren wäre der Schritt in die DTM unserer Meinung nach für ihn aber etwas zu früh gekommen. Deshalb freue ich mich, dass er den guten Eindruck und die Performance von damals nun bestätigt hat.“

Mit 21 Jahren ist der aus Girona bei Barcelona stammende Spanier der jüngste Audi-Werksfahrer, der bisher ausschließlich im Formel-Sport aktiv war und nun erstmals mit einem Dach über dem Kopf an den Start geht. „Für mich geht ein Traum in Erfüllung“, sagt Molina. „Für Audi in der DTM zu fahren, ist einfach fantastisch. Audi ist eine faszinierende Marke mit tollen Autos und die DTM nachweislich eine der härtesten Rennserien der Welt. Ich werde alles daransetzen, die in mich gesetzten Erwartungen zu erfüllen.“

Ein besseres Team hätte sich Molina für seine Debütsaison in der DTM kaum wünschen können: Genau wie Titelverteidiger Timo Scheider, der zweifache DTM-Champion Mattias Ekström, der viermalige DTM-Rennsieger Martin Tomczyk und Aufsteiger Oliver Jarvis startet der junge Spanier für das Audi Sport Team Abt Sportsline, das zuletzt dreimal in Folge den DTM-Champion stellte und neben vier



Audi A4 DTM der aktuellsten Generation (interne Bezeichnung: „R14 plus“) in der Saison 2010 erneut ein fünftes Fahrzeug des vorangegangenen Modelljahres („R14“) einsetzt.

Katherine Legge, die 2009 für das Audi Sport Team Abt Sportsline an den Start ging, wechselt zum Audi Sport Team Rosberg und wird neue Teamkollegin von Markus Winkelhock. Im Audi Sport Team Phoenix werden mit Alexandre Prémat und Mike Rockenfeller jene zwei Piloten wiedervereint, die 2008 im Audi R10 TDI gemeinsam den Meistertitel in der Le Mans Series gewannen.

Den ersten gemeinsamen Einsatz hat die Audi-DTM-Mannschaft 2010 in der zweiten Februarhälfte beim Audi-Wintercamp im Allgäu, das die DTM-Piloten traditionell gemeinsam mit ihren Sportwagen-Kollegen absolvieren. Erstmals auf der Strecke im Einsatz sind sie vom 24. bis 27. März bei den offiziellen DTM-Testfahrten in Valencia (Spanien), ehe am 25. April auf dem Hockenheimring das erste Rennen des Jahres über die Bühne geht.

Audi hat die DTM als erster Automobilhersteller der Geschichte dreimal in Folge gewonnen und peilt nun – passend zum A4 – Titel Nummer vier an. Der mit durchschnittlich 27,5 Jahren jüngste Audi-DTM-Fahrerkader aller Zeiten soll dieses ehrgeizige Ziel möglich machen.

### **Die Audi-Teams in der DTM 2010**

**Audi Sport Team Abt Sportsline:** Mattias Ekström (S/31), Oliver Jarvis (GB/26)  
Miguel Molina (E/21) \*, Timo Scheider (D/31), Martin Tomczyk (D/28)

**Audi Sport Team Phoenix:** Alexandre Prémat (F/27) \*, Mike Rockenfeller (D/26) \*

**Audi Sport Team Rosberg:** Katherine Legge (GB/29) \*, Markus Winkelhock (D/29) \*

\* Audi A4 DTM Modelljahr 2008 (R14)

Die AUDI AG hat im Jahr 2009 rund 950.000 Automobile verkauft. Das Unternehmen erreichte bei einem Umsatz von € 34,2 Mrd. ein Vorsteuerergebnis von € 3,2 Mrd. im Jahr 2008. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 46.500 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den Vier Ringen jedes Jahr rund € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 deutlich erweitern. Audi feierte 2009 100. Geburtstag. Am 16. Juli 1909 gründete August Horch das Unternehmen in Zwickau und nannte es, in Anlehnung an die lateinische Übersetzung seines Familiennamens, Audi.

Die gesamten Ergebnisse zum Geschäftsjahr 2009 veröffentlicht die AUDI AG auf ihrer Jahrespressekonferenz am 9. März 2010 in Ingolstadt.